

Schnitt S1-1

Geplante Maßnahmen:

- Ersatz der Sanitärobjekte durch zeitgemässe Ausstattung mit Einzelurinalen und wandhängenden WC-Becken
- Beseitigung der Geruchsbelastung durch Ersatz der Wand- und Bodenfliesen einschliesslich des Estrichunterbaus
- Einbau einer Raumventilation über Dach
- Wegnahme der raumhohen Trennwand zur Sicherung der natürlichen Belichtung aller Raumteile, Ersatz durch WC-Trennwände geringerer Höhe
- Ersatz der in grosser Höhe abgehängten Einle gedecken durch glatte Unterdecken; dadurch natürliche Belichtung in die Raumtiefe und angenehmere Raumproportionen.
- Ersatz der Beleuchtung durch zeitgemässe Leuchten mit aktueller Steuerungstechnik zur Energieeinsparung.



Schnitt S2-2

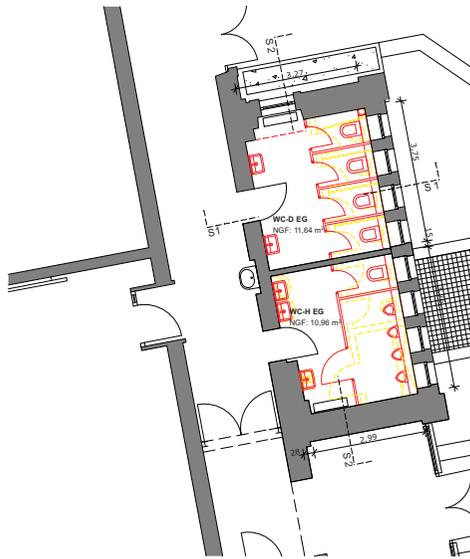


Materialangaben:

- Bestand (Grey)
- Abbruch (Yellow)
- Neuplanung (Red)

Türen:

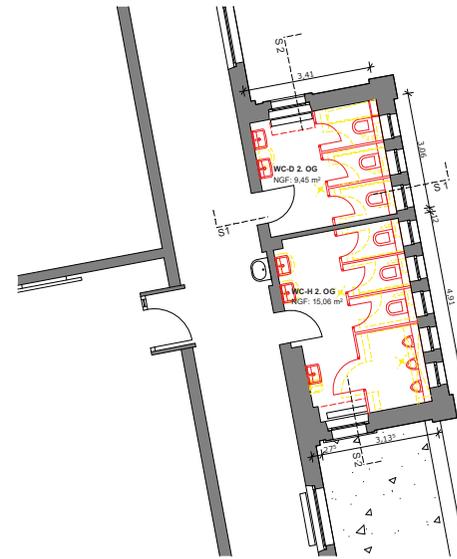
- OTS Obentürschliesser
- rds Tür rauchdicht und selbstschließend
- T 30 Brandschutztür mit Prüfzeugnis



Grundriss EG



Grundriss 1.OG



Grundriss 2.OG

Stadt Heidelberg		Gebäude- management	
Projekt :		Plöck 40-42 Hölderlin-Gymnasium Sanierung der WC-Anlagen	
Projektnummer :		09/164	
Bauherr :		Amt für Schule und Bildung vertreten durch Herrn Ersten Bürgermeister Bernd Stadel	
Projektsteuerung :		GEBÄUDEMANAGEMENT Friedrich-Ebert-Anlage 50, 69117 Heidelberg	
Planung :		ap88 Architektenpartnerschaft Bellm-Löffel-Lubs-Trager Sickingenstrasse 39, 69126 Heidelberg	
Gez. :		Maßstab :	
AK		1:100	
Bearb. :		Plannummer :	
26.03.2009		A-01.8	
Gepr. :		Grundriss und Schnitte	
AK		Gepr. :	
26.03.2009		Gepr. :	